

---

Subject: Finasterideinnahme:Abbruch ?

Posted by [jpo03](#) on Sat, 08 May 2010 12:56:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich habe März letzten Jahres mit der Einnahme von Finasterid angefangen. Zunächst 6 Monate in Form von 1mg Propecia und dann aus Kostengründen mit Proscar, welche ich zunächst in topischer Form mit Minoxidil verwendet habe, bin dann allerdings auf die orale Variante in reduzierter 0.5-0.9 mg Menge zurückgesprungen.

Diese Menge nehme ich bis heute ein .

Der Verlauf des Haarausfall hat sich in diesem Zeitraum leicht gebessert, sodass etwas weniger Haare als zu Beginn der Therapie verloren gegangen sind. Zu einem Stillstand des Haarausfalls ist es jedoch nicht gekommen. Ebenfalls konnte ich keinen sichtlichen Neuwuchs verzeichnen und die Haare wurden entgegen der Erwartung strohiger und dünner. Zusätzlich hatte ich während der Zeit der Finasterideinnahme gelegentlich , schon ca. nach einem Monat, mit mehr und weniger starken Kopfschmerzen zu kämpfen, die seit der zusätzlichen Einnahme von Letrozol zur Bekämpfung der erhöhten Aromatase im November in ihrer Intensität und der Häufigkeit ihres Auftretens deutlich nachgelassen haben und nur noch selten zu spüren sind. Da sich bei mir nun auch die Front ausdünn, ich dort verstärkt Haare verliere und am Haaransatz immer besser die Kopfhaut zum Vorschein kommt und ich keine nennenswerten Erfolge vermerken konnte , überlege ich nun Finasterid gänzlich abzusetzen und stattdessen nur Minoxidil zu benutzen in der Hoffnung , dass meine Haare wieder etwas dicker werden. In den letzten 5 Monaten habe ich auch noch Flutamid verwendet, das hat mir in der Zeit auch nicht sehr geholfen, eventuell die Ausdünnung an der Front sogar verstärkt.

Ja nachdem ich meinen Behandlungsverlauf ausführlich geschildert habe , wollte ich von Euch wissen , ob ich den Finasteridkonsum einstellen sollte oder nicht ?

Oder vllt. doch die topische Variante austesten sollte?

Die Letrozoleinnahme würde ich im Falle eines Abbruchs des Finasteridkonsums auch parallel einstellen.

Gruß

---

Subject: Aw: Finasterideinnahme:Abbruch ?

Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 10 May 2010 21:30:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das kann ja auch nichts werden... Du nimmst fin um deinen haarstatus zu verbessern aber nimmst letrozole was wiederum haarausfall verschlimmert

Solange du fin zusammen mit letro nimmst must du damit rechnen das sich dein haarstatus sogar verschlechtern kann. Ganz zu schweigen von den nebenwirkungen die zusätzlich durch letro anfallen können. Zusammen mit letro kann fin nicht richtig wirken, weil das eine das andere aufhebt.

---